

XXV

Wie ich im dom der nacht gebete summe:
Gefäss der traurigkeit und grosse stumme!
So flehe ich zu dir • ob du auch fliehst
und • meiner nächte schmuck • vorüberziehst
Um höhnisch noch den abstand auszuweiten •
Den weg zu blauen unermesslichkeiten.

Ich rücke vor berenne und bestürme.
So stürzt auf einen leichnam das gewürme ..
Und gar • o grausam unversöhnlich tier!
In deiner kälte bist du teuer mir.